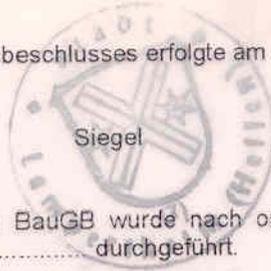


VERFAHRENSVERMERKE ZUR 1. ÄNDERUNG

1. Die Aufstellung des Bebauungsplanes/der 1. Änderung wurde am 09.02.2001 gemäß § 2(1) BauGB von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen.

Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses erfolgte am 24.02.2001

Der Magistrat der Stadt Lampertheim

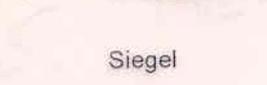


Siegel

Unterschrift
Bürgermeister

2. Die frühzeitige Bürgerbeteiligung gemäß § 3(1) BauGB wurde nach ortsüblicher Bekanntmachung am in der Zeit vom bis durchgeführt.

Der Magistrat der Stadt Lampertheim



Siegel

Unterschrift

3. Die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4(1) BauGB erfolgte in der Zeit vom 21.02.01 bis 05.04.01

Der Magistrat der Stadt Lampertheim



Siegel

Unterschrift
Bürgermeister

4. Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 09.02.01 den Entwurf des Bebauungsplanes/der 1. Änderung mit der Begründung gebilligt und zur Offenlage beschlossen.

Der Entwurf des Bebauungsplanes/der 1. Änderung mit Begründung wurde nach ortsüblicher Bekanntmachung am 24.02.01 in der Zeit vom 05.03.01 bis 05.04.01 öffentlich ausgelegt (§ 3(2) BauGB)

Der Magistrat der Stadt Lampertheim



Siegel

Unterschrift
Bürgermeister

5. Nach der Prüfung und Behandlung der fristgemäß eingegangenen Anregungen wurde der Bebauungsplan/die 1. Änderung am 18.05.01 von der Stadtverordnetenversammlung als Satzung gemäß § 10(1) BauGB beschlossen.

6. Die Bebauungsplansatzung, bestehend aus Planzeichnung und Textteil in der Fassung vom 18.05.01, sowie die Begründung in der Fassung vom 14.12.00 werden hiermit ausgefertigt.

Der Magistrat der Stadt Lampertheim

Lampertheim, den 28.05.01



Siegel

Unterschrift
Bürgermeister

7. Die ortsübliche Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses erfolgte am 20.06.2001

Damit ist der Bebauungsplan/die 1. Änderung in Kraft getreten.

Der Magistrat der Stadt Lampertheim



Siegel

Unterschrift
Bürgermeister

Rechtsgrundlagen der Bebauungsplanänderung:

Aufgrund des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 27.08.1997 (BGBl. I, S. 2141, ber. BGBl. 1998 I S. 137), zuletzt geändert durch ÖLG Vertretungsänderungsgesetz vom 23.07.2002 (BGBl. I S. 2850 u. 2852).

der Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I, S. 132), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes zur Erleichterung von Investitionen und der Ausweisung und Bereitstellung von Wohnbauland vom April 1993 (BGBl. I S. 466).

der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung 1990 – PLANZV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. 1991, Teil I S. 58),

der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 1.4.1993 (GVBl. 1992 I, S. 534), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.6.2002 (GVBl. I S. 342 u. 353)

des Hessischen Gesetzes über Naturschutz – Landschaftspflege (HENATG) vom 16.4.1996 (GVBl. I S. 154), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18.6.2002 (GVBl. I S. 364)

und der Hessischen Bauordnung (HBO) in der Fassung vom 18.6.2002 (GVBl. I, S. 274)

wird gemäß Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 18.05.2004 die Bebauungsplanänderung (textlicher und zeichnerischer Teil) gemäß § 10 BauGB als Satzung erlassen.